

Die beliebtesten Arbeitgeber Österreichs

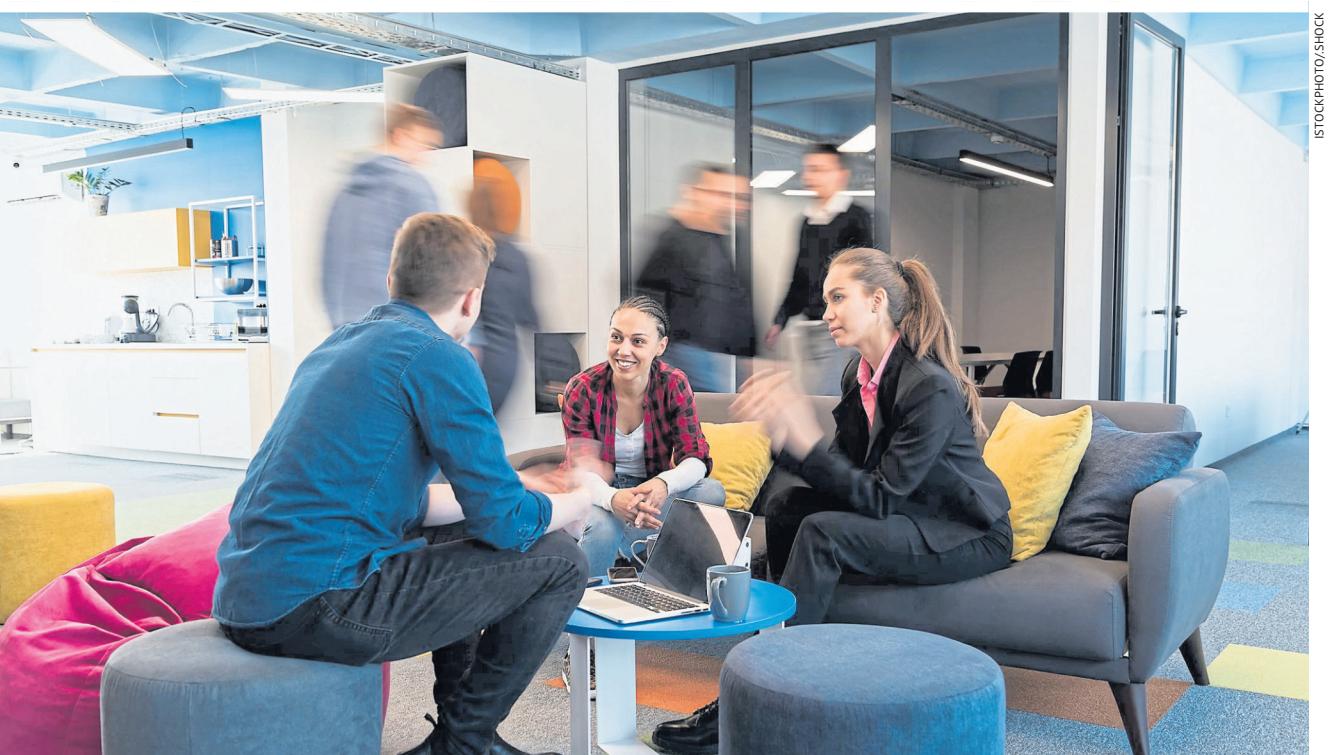
Gütesiegel. Die 2.400 größten Unternehmen wurden analysiert und bewertet.



Nach wirtschaftlich schwierigen Jahren zeichnet sich für 2026 wieder eine vorsichtige Erholung ab. Gleichzeitig bleibt aber der Arbeitsmarkt angespannt. Viele Unternehmen suchen weiterhin qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – quer durch Branchen und Regionen. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bedeutet das: Die Auswahl ist größer geworden, der Vergleich wichtiger. Fragen nach Stabilität, Arbeitsklima und Verlässlichkeit rücken stärker in den Fokus. Arbeitgeber, die hier überzeugen, haben klare Vorteile.

Entscheidende Faktoren

Genau hier setzt die Studie „Beliebte Arbeitgeber“ an. Sie zeigt, welche Unternehmen in Österreich beson-



Gutes Arbeitsklima: Die Qualität der Unternehmenskultur zählt mehr als einzeln vergebene, kurzfristige Benefits.

ders positiv wahrgenommen werden – und damit Orientierung in einem weiterhin herausfordernden Arbeitsmarkt bieten. Bereits zum siebten Mal hat das IMWF Austria die Studie durchgeführt, erneut in Kooperation mit dem KURIER als Medienpartner.

„Die Ergebnisse unserer Umfrage zeigen: Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Österreich zählen vor allem Verlässlichkeit, ein gutes Miteinander und transparente Führung – deutlich mehr als einzelne Benefits oder Team-Events“, fasst Axel Maireder, Ge-

schäftsführer des IMWF, die zentralen Erkenntnisse zusammen.

Neu im Jahr 2026: Die ausgezeichneten Unternehmen zieben Mal hat das IMWF Austria die Studie durchgeführt, erneut in Kooperation mit dem KURIER, sondern zusätzlich nur in der Printausgabe des KURIER, sondern zusätzlich online auf kurier.at veröffentlicht.

Es wurden Bewertungen, Kommentare und Aussagen zu den rund 2.400 größten Arbeitgebern des Landes in 152 Branchen erhoben. Insgesamt wurden 259.000 Kommentare und Aussagen zu den Unternehmen auf Bewertungsplatt-

Methode

formen und in Social Media erhoben und ausgewertet. Zudem flossen 51.000 Aussagen aus Nachrichten- und Branchenmedien ein, in denen über die Unternehmen als Arbeitgeber berichtet wurde. Der Datumszeitraum für die Auswertung war November 2024 bis Oktober 2025.

Im Laufe des Jahres 2025 wurden zudem rund 67.000 exklusive Bewertungen zu den wichtigsten und in Kommentaren bestbewerteten Unternehmen erhoben.

Es menschelt

Dazu wurden rund 3.300 Menschen über einem Online-Panel befragt. Auf diesen beiden Seiten finden Sie eine Liste aller Unternehmen, die im Rahmen der Studie „Beliebte Arbeitgeber“ ausgezeichnet wurden.

Transparenz

Ein klares Bild zeigt sich an der Spitze der Bewertung (siehe Grafik): Am wichtigsten sind den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Österreich eine gute Teamkultur sowie nette Kolleginnen und Kollegen. Mit einem Mittelwert von 1,5 rangiert dieser Faktor ganz vorne. Offenbar

ist es für viele entscheidend, wie das tägliche Miteinander im Unternehmen erlebt wird – unabhängig von Branche oder Position.

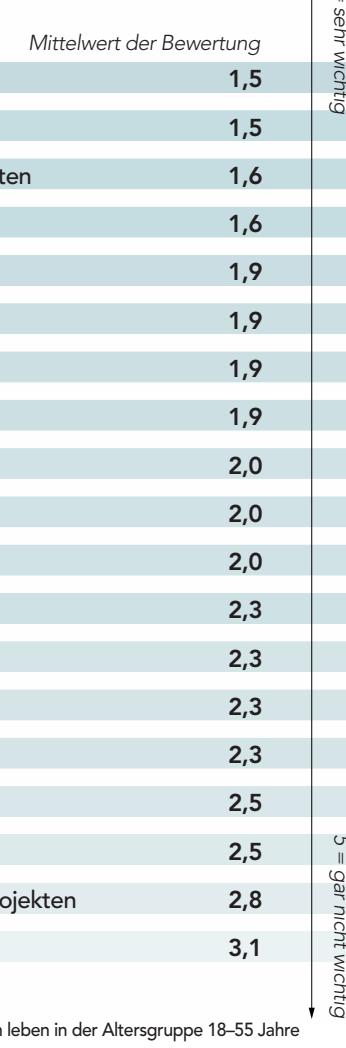
Ebenfalls auf Platz eins und nur knapp dahinter liegt die Sicherheit des Arbeitsplatzes. Gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten gewinnt Jobsicherheit nochmals an Bedeutung. Ein stabiler Arbeitgeber wird für viele zur zentralen Voraussetzung, um langfristig planen zu können – beruflich wie privat.

Soziale Aspekte

Am unteren Ende der Wichtigkeitsskala liegen soziale Zusatzaspekte. Umweltbewusstsein, soziales Engagement oder die Beteiligung an gemeinnützigen Projekten werden zwar positiv gesehen, spielen für die konkrete Arbeitgeberwahl jedoch eine geringere Rolle. Am wenigsten wichtig sind Events wie Team-Abendessen oder Firmenfeiern. Dabei spannend: Während eine gute Teamkultur für die Befragten der wichtigsten Faktor überhaupt ist, tragen formalisierte Teamevents offenbar nur begrenzt dazu bei. Ein gutes Arbeitsklima entsteht für viele nicht durch organisierte Feiern, sondern durch den täglichen Umgang miteinander.

Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Aspekte bei einem Arbeitgeber?

Bewertung durch Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen nach Schulnoten, 1 = sehr wichtig, 5 = gar nicht wichtig



Grafik: ME | Quelle: IMWF | 3 300 Online-Interviews, Personen die in Österreich leben in der Altersgruppe 18-55 Jahre

Bau & Immobilien

	Bauunternehmen
Fröschl AG	Bauunternehmen
HABAU	Bauunternehmen
Handler Bau	Bauunternehmen
Hilti & Jehle	Bauunternehmen
i+R	Bauunternehmen
Leyer + Graf	Bauunternehmen
MIBAG	Bauunternehmen
PORR	Bauunternehmen
Rhomberg	Bauunternehmen
Sedlak	Bauunternehmen
Swietelsky	Bauunternehmen
ARE	Immobilien
BIG - Bundesimmobilien gesellschaft	Immobilien
C&P Immobilien AG	Immobilien
IMMOFINANZ	Immobilien
OTTO Immobilien	Immobilien
S+B Gruppe	Immobilien

Dienstleistungen

	Consulting
BDO Wirtschaftsprüfung	Consulting
CRIF	Consulting
EY	Consulting
TPA Steuerberatung	Consulting
TÜV Austria	Consulting
Brantner	Entsorgung & Recycling
Saubermacher	Entsorgung & Recycling
Attensam	Facility Management
Markas	Facility Management
Sodexo	Facility Management
EQUANS	Gebäudetechnik
Accor Hotels	Hotel

Industrie & Produktion

	Hotel
Hotel Sacher	Hotel
Motel One	Hotel
Tristar Austria	Hotel
Avanade	IT
BearingPoint	IT
BMD Systemhaus	IT
CBP Software	IT
Digital Realty	IT
Dynatrace	IT
IT-Services der Sozialversicherung	IT
MIC	IT
NTS	IT
Tietoevry	IT
Drei	Telekom
LIWEST	Telekom
Magenta	Telekom
Mewa	Textilienservice
Salesianer Miettex	Textilienservice
Heiltherme Bad Waltersdorf	Therme
Spa Therme Blumau	Therme

Transport & Logistik

	Luftfahrt
AUA	Luftfahrt
Flughafen Salzburg	Luftfahrt
Linz Linien	Personenverkehr
ÖBB Personenverkehr	Personenverkehr
Verkehrsverbund Tirol	Personenverkehr
GLS	Postdienstleistungen
Österreichische Post	Postdienstleistungen
Gebrüder Weiss	Warenverkehr
Kühne + Nagel	Warenverkehr
LKW Walter	Warenverkehr
SSI SCHÄFER	Warenverkehr

Finanzen

	Bausparkasse
Wüstenrot	Bausparkasse
Bank Gutmann	Privatbank
Bankhaus Carl Spägl & Co	Privatbank
Schoellerbank	Privatbank
Oberösterreichische Landesbank	Regionalbank

Was einen guten Arbeitgeber auszeichnet

Studie. Verlässlichkeit, ein funktionierendes Miteinander und transparente Führung sind die zentralen Aspekte.

Was erwartet sich Menschen in Österreich heute von einem guten Arbeitgeber? Welche Faktoren sind entscheidend – und welche spielen im Arbeitsalltag eine geringere Rolle als oft angenommen? Diesen Fragen ist das Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) Österreich im Rahmen der österreichweiten Erhebung nachgegangen.

Es ist für viele entscheidend, wie das tägliche Miteinander im Unternehmen erlebt wird – unabhängig von Branche oder Position.

Ebenfalls auf Platz eins

und nur knapp dahinter liegt die Sicherheit des Arbeitsplatzes.

Gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten gewinnt Jobsicherheit nochmals an Bedeutung. Ein stabiler Arbeitgeber wird für viele zur zentralen Voraussetzung, um langfristig planen zu können – beruflich wie privat.

Ebenfalls auf Platz eins und nur knapp dahinter liegt die Sicherheit des Arbeitsplatzes. Interessant ist dabei, dass etwa offene Kommunikation deutlich höher bewertet wird als formale Hierarchiestrukturen oder Karriereversprechen. Der Wunsch nach einem guten Arbeitsumfeld scheint stärker zu wiegen als klassische Aufstiegsperspektiven.

Soziale Aspekte

Am unteren Ende der Wichtigkeitsskala liegen soziale Zusatzaspekte.

Umweltbewusstsein, soziales Engagement oder die Beteiligung an gemeinnützigen Projekten werden zwar positiv gesehen,

spielen für die konkrete Arbeitgeberwahl jedoch eine geringere Rolle.

Am wenigsten wichtig sind Events wie Team-Abendessen oder Firmenfeiern.

Dabei spannend: Während eine gute Teamkultur

für die Befragten der wichtigsten Faktor überhaupt ist, tragen formalisierte Teamevents offenbar nur begrenzt dazu bei.

Ein gutes Arbeitsklima entsteht für viele nicht durch organisierte Feiern,

sondern durch den täglichen Umgang miteinander.

Was einen guten Arbeitgeber auszeichnet

Am unteren Ende der Wichtigkeitsskala liegen soziale Zusatzaspekte.

Umweltbewusstsein, soziales Engagement oder die Beteiligung an gemeinnützigen Projekten werden zwar positiv gesehen,

spielen für die konkrete Arbeitgeberwahl jedoch eine geringere Rolle.

Am wenigsten wichtig sind Events wie Team-Abendessen oder Firmenfeiern.

Dabei spannend: Während eine gute Teamkultur

für die Befragten der wichtigsten Faktor überhaupt ist, tragen formalisierte Teamevents offenbar nur begrenzt dazu bei.

Ein gutes Arbeitsklima entsteht für viele nicht durch organisierte Feiern,

sondern durch den täglichen Umgang miteinander.

Was einen guten Arbeitgeber auszeichnet

Am unteren Ende der Wichtigkeitsskala liegen soziale Zusatzaspekte.

Umweltbewusstsein, soziales Engagement oder die Beteiligung an gemeinnützigen Projekten werden zwar positiv gesehen,

spielen für die konkrete Arbeitgeberwahl jedoch eine geringere Rolle.

Am wenigsten wichtig sind Events wie Team-Abendessen oder Firmenfeiern.

Dabei spannend: Während eine gute Teamkultur